

Meistertraining – Die Rolle des Meisters als Coach

Ziel:

Die Aufgaben des Meisters sind im Rahmen des Veränderungsprozesses einem einschneidenden Wandel unterworfen. Die Meister müssen sich vom Bild des „Machers“ verabschieden und sich zu Coach und Führungskraft vor Ort entwickeln. Der Meister kennt die zukünftigen Erwartungen und Herausforderungen und versteht es, die Fähigkeiten und Interessen der Mitarbeitende in den laufenden Leistungsprozess einzubinden. Er ermöglicht es den Mitarbeitenden, im vereinbarten Rahmen Ergebnisse zu erzielen. Dazu werden gemeinsam die Aufgaben besprochen, Zusammenhänge erläutert, Erfahrungen und Wissen eingebracht, Ziele vereinbart und das Engagement der Mitarbeitenden gefördert.

Zielgruppe: Meister und Meisterinnen, Fraktalleitung, Führungskräfte vor Ort

Inhalte:

- Erwartungen an das neue Führungsverhalten
- Welche Wirkung ich als Vorbild habe
- Geeignete Instrumente zur Führung einer Gruppe
- Individuelle Fähigkeiten erkennen und fördern
- Gespräche mit Mitarbeitenden und in der Gruppe
- Worauf es im Gespräch ankommt
- Wie ich motiviere
- Wie ich Aufgaben an die richtige Person delegiere
- Der Umgang mit schwierigen Mitarbeitenden
- Leistungsbereitschaft und Eigenmotivation fördern
- Der richtige Umgang mit Lob und Kritik
- Schwierige Situationen konstruktiv meistern

Methoden: Moderation, Praxisbeispiele und Rollenspiele, Einzel- und Gruppenübung, Schulungsunterlagen

Dauer: 2 Tage

Gruppengröße: max. 8 Personen